

Landeshauptstadt Magdeburg – Die Oberbürgermeisterin –		Drucksache DS0482/22	Datum 12.09.2022
Dezernat: VI	Amt 66	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Die Oberbürgermeisterin	11.10.2022	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr	20.10.2022	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	02.11.2022	öffentlich	Beratung
Stadtrat	10.11.2022	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x
	Klimarelevanz		x

Kurztitel

Beschluss über Mehrkosten bei der Finanzierung der Baumaßnahme Ausbau einer Rechtsabbiegespur an der Brenneckestraße zur Nordost-Auffahrt zum Magdeburger Ring

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Erhöhung der Gesamtkosten von 392.000,00 EUR um 208.000,00 EUR auf 600.000,00 EUR.
2. Mit der HH-Planung 2023-2026 wird über die Veränderungsliste der Mehrbedarf in Höhe von 208.000,00 EUR für das Haushaltsjahr 2023 eingestellt.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	6166	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
54102001		ja, Nr.			x	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2018 (Planung)	JA		x	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TH6/TB6166/DKAFA/
DKSOPO

Ia. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2024-2053	600.000,00 (20.000,00 EUR jährlich)	61660100	57111200	392.000,00	208.000,00
2024	186.892,73	61660100	57112100	186.892,73	0,00
Summe:	786.892,73			578.892,73	208.000,00

Ib. Aufwand Folgekosten					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2024-2053	10.800,00 (360,00 EUR/jährlich)	61660100	52211001 Unterhaltung	X	
2024-2053	2.700,00 (90,00 EUR/jährlich)	61660100	54553000 Entwässerung	X	
2024-2053	2.700,00 (90,00 EUR/jährlich)	61660000	54554100 Beleuchtung	X	
2024-2053	2.700,00 (90,00 EUR/jährlich)	61660100	54552530 Reinigung	X	
2024-2053	2.700,00 (90,00 EUR/jährlich)	61660100	54552030 Grün	X	
Summe:	21.600,00				

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2024-2053	100.000,00 (3.333,33 EUR/jährlich)	61660100	45315000	100.000,00	0,00
20...					
20...					
20...					
Summe:	100.000,00			100.000,00	0,00

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I186166012

Investitionsgruppe:

6166 STRAß

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
bis 2021	29.167,16	61660100	09612002	29.167,16	0,00
2022 (HHR)	362.832,84	61660100	09612002	362.832,84	0,00
2023	208.000,00	61660100	09612002	0,00	208.000,00
20...					
Summe:	600.000,00			392.000,00	208.000,00

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2022 (HHR)	100.000,00	61660100	23410242	100.000,00	0,00
20...					
Summe:	100.000,00			100.000,00	0,00

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
bis 2021	29.167,16	71000000	23111102,32173102	29.167,16	0,00
2022 (HHR)	262.832,84	71000000	23111102,32173102	262.832,84	0,00
2023	208.000,00	71000000	23111102,32173102	0,00	208.000,00
20...					
Summe:	500.000,00			292.000,00	208.000,00

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input checked="" type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input checked="" type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Anlagennummer:

ANL00101790-ANL0101791

Buchwert in €:

186,892,73

Datum Inbetriebnahme:

01.01.2024

Anlage neu

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2024	600.000,00	61660101	04210002	X	
2024	100.000,00	61660101	23111402	X	
2024	186.892,73	61660101	04210003		X

Erläuterungen zum Finanzierungsblatt:

Investitionskosten:

600.000,00 EUR

Fläche in m²250 m²

Nutzungsdauer:

30 Jahre

Ia. AFA

600.000,00 EUR / 30 Jahre = 20.000,00 EUR/ Jahr

II. SoPo

100.000,00 EUR / 30 Jahre = 3.333,33 EUR/ Jahr

Ib. Folgekosten**Berechnung der Unterhaltungskosten pro Jahr**Fläche in m² x Finanzbedarf in EUR: 240 m² x 1,50 EUR = 360,00 EUR**Berechnung der Betriebskosten pro Jahr**Fläche in m² x Finanzbedarf in EUR: 240 m² x 1,50 EUR = 360,00 EUR*davon anteilig:*

Beleuchtung ¼ = 90,00 EUR

Entwässerung ¼ = 90,00 EUR

Grün ¼ = 90,00 EUR

Reinigung/Winterdienst ¼ = 90,00 EUR

Summe der Unterhaltungs- und Betriebskosten jährlich = 720,00 EUR**Summe der Folgekosten (Nutzungsdauer 30 Jahre) = 21.600,00 EUR**

federführendes(r) Amt/Fachbereich 66	Sachbearbeiter Marius Stadelmann 5405490	Unterschrift AL / FBL Thorsten Gebhardt
---	--	--

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) VI	i.A. Herr Neumann Unterschrift Jörg Rehbaum
---------------------------------------	--

Termin für die Beschlusskontrolle	10.11.2022
-----------------------------------	------------

Begründung:

Die Realisierung der Maßnahme „Ausbau einer Rechtsabbiegespur an der Brenneckestraße zur Nordost-Auffahrt zum Magdeburger Ring“ wurde auf Grundlage der I0117/18 sowie einer Kostenschätzung aus dem Jahr 2016 mit Gesamtkosten in Höhe von 245.000,00 EUR ermittelt und veranschlagt.

Nach weiterführender Planung und vorliegender Kostenberechnung wurden die Gesamtkosten auf 392.000,00 EUR erhöht.

Hiervon wurden bis 2021 insgesamt 29.167,16 EUR ausgezahlt, sodass für 2022 noch eine investive Haushaltsermächtigung für Auszahlungen in Höhe von 362.832,84 EUR zur Verfügung steht. Im Jahr 2022 wurden weitere Auszahlungen von dieser investiven Haushaltsermächtigung in Höhe von 16.215,20 EUR kassenwirksam.

Entgegen der ursprünglichen Kostenberechnung belaufen sich die Gesamtkosten aktuell auf 600.000,00 EUR.

Der Mehrbedarf in Höhe von 208.000,00 EUR muss in die Haushaltsplanung für das Jahr 2023 eingestellt werden.

Eine Kassenwirksamkeit der gesamten finanziellen Mittel wird für 2023 erwartet.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Kosten erst nach Abschluss der Baumaßnahme feststehen.

Für das Vorhaben werden Einnahmen in Höhe von 100.000 EUR erwartet. Die Einnahme ergibt sich aus der Anforderung der Errichtung des Fachmarktzentums Brenneckestraße und dem dann erhöhten Verkehrsaufkommen. Die Einnahme wurde in dem Durchführungsvertrag zum Fachmarktzentrum mit der Stadt Magdeburg festgeschrieben und wird durch das Fachmarktzentrum nach Abforderung überwiesen.

Die bisherige Ausführung konnte aufgrund einer Planänderung im Planfeststellungsverfahren und daher eingehender Verzögerung nicht realisiert werden.

Der rechtskräftige Planfeststellungsbeschluss besteht nunmehr seit 12/2021.

Veranlassung / Dringlichkeit

Der Städtebaulicher Vertrag bildet die Grundlage für die Errichtung der Rechtsabbiegespur in der Brenneckestraße.

Mit der Errichtung des Fachmarktzentums wurden Verkehrsströme erwartet, welche die Grundlage für eine Errichtung der Rechtsabbiegespur bildet. Diese ist erforderlich um die Verkehrsströme und damit die Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes unter Berücksichtigung des Verkehrsaufkommens leistungsfähig abzuwickeln.

Aus der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Radverkehr im Planfeststellungsverfahren wurden hier baufelderweiternde Planung- und Bauleistungen erforderlich, welche den Klinkeradweg betreffen.

Um den Belangen des Radverkehrs entsprechend zu folgen, sind für den Klinkeradweg im Knotenpunkt Erweiterungen von Radverkehrsflächen auf der Südseite der Brenneckestraße und eine sich daraus ergebene Standortverschiebung der Lichtsignalanlage und des Beleuchtungsstandortes in diesem Bereich erforderlich.

Nach dem rechtskräftigen Planfeststellungsbeschluss vom 28. Dezember 2021 und nunmehr vorliegender Bauerlaubnis kann die Maßnahme umgesetzt werden.

Weiterhin ist die Preisentwicklung der Baupreise von 2019 bis heute mit Steigerung des Baupreisindex 2019 = 117,6 % um 27,3 % auf 144,9% für das Jahr 2022 zu berücksichtigen.

Um eine zeitnahe Ausschreibung und Umsetzung der Bauleistung durchführen zu können sind die Mittel im Haushaltsjahr 2023 einzustellen.

Kostenberechnung

Planung	93.000,00 EUR
Bau	507.000,00 EUR
Gesamt	600.000,00 EUR

Anlagen:

DS0482/22 Anlage 1 Lageplan

DS0482/22 Anlage 2 Straßenquerschnitt

DS0482/22 Anlage 3 Kostenberechnung Bau Leistungsverzeichnis

DS0482/22 Anlage 4 Kostenberechnung Planung Honorar